

Pressemitteilung

## DIE ENDEN DER FREIHEIT

Die neue Ausstellung der HALLE 14 eröffnet zum Rundgang der SpinnereiGalerien

Pressegespräch: Donnerstag, 5. September 2019, 11 Uhr (Vorabbesichtigung der Ausstellung)

(21. August 2019) Das Kunstzentrum HALLE 14 eröffnet am 7. September 2019 die neue Schau »Die Enden der Freiheit«.

Ein Backlash des Autoritären hat die Demokratien erwischt. Recep Tayyip Erdogan ist seit 2003 der starke Mann in der Türkei, die er erfolgreich in eine auf ihn ausgerichtete Präsidialdemokratie umbaute. Der Ministerpräsident in Ungarn, Viktor Orbán, schuf eine illiberale Demokratie nach dem Modell Putin. Und der amerikanische Milliardär, Donald Trump, führt seit 2017 mit rassistischer Rhetorik und politischen Entgleisungen das mächtigste Amt der Welt. Die Basisfinnen, die Schwedendemokraten, die 5-Sterne-Bewegung Italiens, die Alternative für Deutschland oder die Nationale Sammlungsbewegung in Frankreich drehten den politischen Diskurs in Europa nach rechts, feiern Wahlerfolge und beteiligen sich an Regierungskoalitionen.

Beim neuen Populismus handelt es sich um eine Antipolitik, die auf Spaltung aus ist. Ausgrenzender Spott, Provokation, Political Incorrectness sind die Waffen dieser Bewegung. Kunst und Kultur selbst sind in diesen Strudel geraten und wieder zum Streitfall geworden.

Welchen politischen und künstlerischen Einschränkungen sehen sich Kunstschaffende ausgesetzt? Wie und mit wem solidarisieren sich Künstlerinnen und Künstler und wer mit ihnen? Welche Rezepte, die eigene Handlungsmacht zurückzugewinnen, kann Kunst bieten?

Die Ausstellung »Die Enden der Freiheit« stellt internationale Künstlerinnen, Künstler und Gruppen vor, die sich gegen neue Zumutungen in ihren Ländern stemmen, auf die Straße gehen, sich am gesellschaftlichen Aushandlungsprozess beteiligen, auf Gefahren hinweisen und ihrerseits provozieren.

Zur Eröffnung wird ein Mitglied des amerikanischen Künstlerkollektivs **INDECLINE** zu Gast sein und in einem Gespräch die öffentlichen Aktionen, wie »The Emperor has no Balls« (2016), die Reaktionen und ihre künstlerischen Hintergründe vorstellen. Die Aktivistengruppe gründete sich 2001 und wendet verschiedene künstlerische und subversive Taktiken an, um soziale, ökologische und umweltpolitische Ungerechtigkeiten zu entlarven.

### FAKTEN

**Titel:** Die Enden der Freiheit / The Ends of Freedom

**Künstler\*innen:** Makoto Aida, Ines Doujak, Işıl Eğrikavuk, INDECLINE, Eugenio Merino, Csaba Nemes, Tools for Action, Wen Yau

**Eröffnung:** Samstag, 7. September 2019, 15 Uhr zum Rundgang der SpinnereiGalerien

**Dauer:** 7. September bis 7. Dezember 2019

**Rundgang der SpinnereiGalerien:** 7. & 8. September 2019

## Veranstaltungen:

Donnerstag, 19. September 2019, 19 Uhr

Vortrag & Gespräch mit Artúr van Balen (Tools for Action)

Ort: Frei\_Raum-Pavillon, Wilhelm-Leuschner-Platz, Leipzig

Donnerstag, 17. Oktober 2019, 19 Uhr

Time to Sing a New Song - Diskussion zur Situation der Künstler\*innen in der Türkei und ihre Reaktionen

Gespräch mit Işıl Eğrikavuk (Künstlerin) & Erden Kosova (Kurator)

Donnerstag, 7. November 2019, 19 Uhr

WIR SIND DAS VOLK! (homage to all peaceful revolutionaries)

Live Performance von Wen Yau

**Öffnungszeiten:** Dienstag bis Sonntag, 11 bis 18 Uhr

**Eintritt:** 4 € / ermäßigt 2 € (Mittwoch freier Eintritt)

**Ort:** HALLE 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst

**Adresse:** Leipziger Baumwollspinnerei, Spinnereistr. 7, 04179 Leipzig, Telefon: 0341 / 492 42 02

## GEFÖRDERT DURCH



**Stadt Leipzig**  
Kulturamt



Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.  
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf  
der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen  
Haushaltes.

## PROGRAMM DER HALLE 14 ZUM RUNDGANG

### 7. September 2018, 15 Uhr

Eröffnung der Ausstellung »Die Enden der Freiheit« mit Begrüßung von Michael Arzt  
(Künstlerischer Direktor, HALLE 14)

### 7. September 2019, 16 Uhr

THIS IS INDECLINE - Gespräch mit INDECLINE

### 7. & 8. September 2019

Elmar Petridou: »TESTING OUR COMMUNICATION«  
Ausstellung & interaktive Workshops  
Ein Angebot der Kunstvermittlung

## PRESSEKONTAKT:

**Monique Erlitz**

0341/ 492 42 02

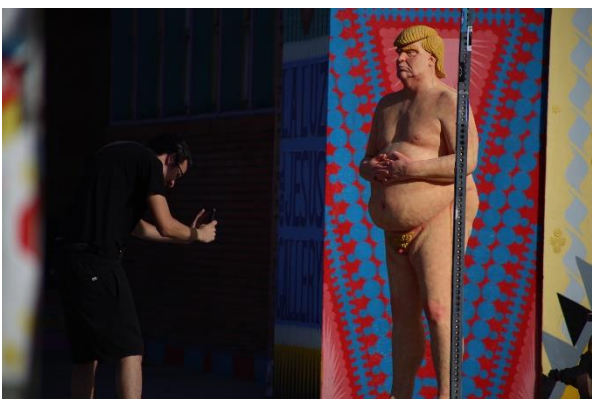
[erlitz@halle14.org](mailto:erlitz@halle14.org)

## PRESSEBILDER:

Die Pressebilder stehen als Download unter [Presse](#) zur Verfügung.



Eugenio Merino, Toxic Trump, 2017



INDECLINE, The Emperor Has No Balls, 2016

## HALLE 14 – ZENTRUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST | LEIPZIG

Die HALLE 14 ist als unabhängiges, gemeinnütziges Kunstzentrum seit 2002 Schauplatz, Denkraum und Kommunikations- sowie Produktionsort für zeitgenössische Kunst. Ihr Engagement für zeitgenössische Kunst stellt sie mit internationalen Gruppenausstellungen, einer Kunstbibliothek, einem Kunstvermittlungs- und einem Studioprogramm für internationale Künstler und regelmäßigen Veranstaltungen in den Dienst der Öffentlichkeit. Das Kunstzentrum liegt im Herzen der Leipziger Baumwollspinnerei, einem bemerkenswerten Kosmos des aktuellen Kunst- und Kulturgeschehens, bestehend aus einem Dutzend Kunstgalerien, 150 Künstlerateliers, Druckereien, Werkstätten, Kreativbüros, Residenzprogrammen, einem Kino, einem Theater und vielem mehr. Die Rundgänge der SpinnereiGalerien ziehen jährlich mehr als 45.000 Gäste an. [www.halle14.org](http://www.halle14.org)